



## Versorgung von ukrainischen Patientengruppen mit Infektionskrankheiten

Durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine kommt es zu einer großen Flüchtlingsbewegung in Europa. Aufgrund der vergleichsweise hohen Prävalenz chronischer Infektionskrankheiten in der ukrainischen Bevölkerung ist ein erhöhter Versorgungsbedarf in Deutschland zu erwarten.

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft ambulant tätiger Ärztinnen und Ärzte für Infektionskrankheiten und HIV-Medizin (dagnä e.V.), die Pädiatrische Arbeitsgemeinschaft AIDS (PAAD e.V.) und die Deutsche AIDS Gesellschaft (DAIG e.V.) sehen den erhöhten Versorgungsbedarf dieser vulnerablen Patientengruppen und stehen mit ihrer Kompetenz und einem langjährig etablierten, flächendeckenden Netzwerk von infektiologischen Schwerpunktpraxen und Ambulanzen zur Verfügung. Zur Vermeidung schwerer Verläufe und zur Sicherstellung der kontinuierlichen medizinischen Betreuung muss eine zeitnahe und vor allem unbürokratische Überführung dieser Menschen in die Regelversorgung erfolgen.

Unser gemeinsames Statement mit der PAAD und der DAIG können Sie [HIER](#) lesen.